

TuS Tischtennis – Vorrunden-Abschlussbericht Saison 2009/2010

und Ausblick auf die Rückrunde

1. Herrenmannschaft - Bezirksklasse Gruppe 1

(EMAIL von Günther vom 09.12.2009)

Die 1. Herrenmannschaft belegt nach Abschluss der Vorrunde in einer starken Bezirksklasse einen guten 4. Platz. Dank geschlossener Mannschaftsleistung, in der es keine Schwachstelle gab, wurde der Anschluss nach „oben“ gewahrt. **Alle TuS-Spieler** erzielten eine **positive** Leistungszahl (LZ), wobei sich mit Vladika Matijasevic, Yevgenij Karmanov und Günther Wolff gleich Drei unter den TOP 20 von ca. 90 Stammspielern in der Einzel-Rangliste dieser Staffel behaupten konnten. Unser Youngster Marc Desch fügte sich nach einer angemessenen Gewöhnungsphase gut ein. Er entwickelte sich weiter und ist schon heute ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft.

Den Abgang zur Rückrunde von Markus Hümmerich bedauern wir. Dennoch sind wir zuversichtlich, dass wir diese Lücke gut schließen werden. Am Ende der Saison sollte auf jeden Fall ein Platz unter den ersten 6 in der oberen Tabellenhälfte raus springen.

2. Herrenmannschaft - Kreisliga Gruppe 2

(EMAIL von Patrick K. vom 20.12.2009)

Aufgrund einer guten Mannschaftsleistung befindet sich die 2. Herrenmannschaft auf einem soliden 5. Tabellenplatz im vorderen Mittelfeld. Nicht ganz unerwartet erzielten unsere erfahrensten Spieler Horst Littmann, Dietmar Steger und Manfred Röhrig hierbei die besten Einzelbilanzen.

Von allen TuS TT-Mannschaften wurde die 2. Herren am häufigsten von Ausfällen befallen. Vor allem unsere Nachwuchskräfte Timo Senzel und Cengiz Keskin, aber auch Burkhard Degen haben sich als Ersatz verdient gemacht, so dass das Fehlen von Stammspielern gut kompensiert werden konnte.

Die Kreisliga wird von Jahr zu Jahr stärker und ist besonders ausgeglichen. So trennen nach der Vorrunde den 4. und 11. (= Abstiegsplatz) lediglich 5 Punkte. Ziel für die Rückrunde sollte es daher sein, zu keinem Zeitpunkt etwas unmittelbar mit der Abstiegsregion zu tun zu haben, um am Ende einen guten Mittelplatz in der Abschlusstabelle zu erzielen.

3. Herrenmannschaft – 1. Kreisklasse Gruppe 2

Die vollkommen neu zusammengestellte Mannschaft der 5. Herren hatte mit einem evtl. Aufstieg hohe Erwartungen zu Beginn der Saison. Mit einem 8:8 Unentschieden Überraschungserfolg gegen den absoluten Aufstiegsfavoriten erfolgte auch ein nahezu perfekter Start. Bald konnte man in der Vorrunde aus der Tabelle jedoch eine 2-Klassengesellschaft herauslesen. Zumindest die Mannschaften von Unterliederbach, Anna-Schmidt-Schule, Blau-Gelb Frankfurt und Sindlingen stellen diese Saison ebenfalls sehr, sehr starke Mannschaften, um am Ende auf einem der beiden Aufstiegsplätze landen zu können.

Das wir als **4. der Abschlusstabelle** nach der Vorrunde mit 16:6 Punkten immer noch **vage Hoffnungen auf den Aufstieg** haben dürfen, verdanken wir vor allen Olaf Franz, Sascha Sprater und Thorsten Scherz, die sämtlich in der Einzelrangliste unter den TOP 20 der Liga landeten. Besonders gute Leistungen wurden mit insgesamt 24:12 Siegen in den Doppeln erzielt. Dies zeugt davon, dass die Mannschaft bestens in Takt ist und die hohen Herausforderungen frohen Mutes in der Rückrunde angeht.

Die Youngster Timo Senzel und Cengiz Keskin, die aus der eigenen Jugend ihre erste Saison bei den Herren absolvieren, enttäuschten in keinsten Weise, mussten manchmal aber trotz eigener hohen Spielstärke der Erfahrung der „Älteren“ Tribut zollen.

4. Herrenmannschaft – 1. Kreisklasse Gruppe 1

Langsam macht sich das **Training mit Mehmet** bemerkbar. Die meisten der 4. Herren trainieren seit Anfang 2009 einmal wöchentlich regelmäßig systematisch bei einem engagierten Trainer. Letztes Jahr

gerade noch den Abstieg vermieden, rangiert man nach Abschluss der Vorrunde mit 12:10 Punkten auf Platz 5, obwohl man den stärksten Spieler „Olaf Franz“ der Vorsaison an die 3. Herren abgeben musste.

Mittlerweile ist in der 4. „Herren“ inklusive unserer **Dame „Melanie Sossna“** eine verschworene Gemeinschaft entstanden, wobei in der Vorrunde das Doppel Ingo Negwer / Christian Ebert mit 5:1 Siegen das bemerkenswerteste Resultat erzielte.

Von allen TuS TT-Mannschaften hat **die „4. Herren in der Vorrunde 2009/2010 sicherlich das positiv überraschendste Ergebnis abgeliefert“**, kann Abteilungsleiter Detlev Seibel resümieren.

Schön, mal in eine Rückrunde „ohne Abstiegsangst“ zu gehen. Bei Fortsetzung der starken Leistungen der Vorrunde, sollte am Ende der Saison ein Tabellenplatz im gesicherten Mittelfeld herauspringen.

5. Herrenmannschaft – 3. Kreisklasse (4-er Mannschaft) verlustpunktfreier Vorrunden-Meister!

Neue Regeln in der Wettspielordnung (WSO) schränken die Ersatzspiel-Möglichkeiten ein, so dass in den TuS Mannschaften 2 bis 4 in der Saison 2009/2010 jeweils 7 Stammspieler statt der Mindestanzahl 6 gestellt wurden. Dies wirkte sich auf die 5. und 6. Herrenmannschaft wie folgt aus:

Im Juni 2009 beschloss die TuS die 5. und 6. Herrenmannschaft von der 2. in die 3. Kreisklasse zurück zu ziehen und hier nur noch mit 4er statt üblicherweise 6er Mannschaften im Erwachsenenbereich anzutreten.

Nicht vollkommen unerwartet wurde die 5. Herren mit der „Stamm-Besetzung“ Wolfgang Frankenbach, Manfred Hensel, Helmut Riedel, Stefan Schmidt und Fritz Herber – trotz diverser gesundheitlich Ausfälle – **unangefochtener Vorrunden-Meister**.

Mit der **überragenden Bilanz** von 16:0 Punkten bei 64:22 Spielen kann das **Ziel** nur heißen: **Meister und Pokalsieger der 3. Kreisklasse**. Auch erneut zu erwartende gesundheitliche Ausfälle in der Rückrunde werden sicherlich wieder durch starke Ersatzleute aus der 6. Herren kompensiert werden können.

6. Herrenmannschaft – 3. Kreisklasse (4-er Mannschaft) (EMAIL Joachim vom 19.12.2009)

Auch die 6. Mannschaft spielt gegenüber der Vorsaison nunmehr mit einer 4er statt 6er-Mannschaft. Positiv stellte man sich den Herausforderungen. Trotz 2 Niederlagen in den ersten 3 Spielen lies man sich nicht entmutigen und fuhr anschließend in Folge noch 5 Siege ein, so dass sogar **unerwartet** nach Abschluss der Vorrunde noch der **2. Platz** direkt hinter der 5. Mannschaft der TuS erzielt wurde.

Bei einer geschlossenen Mannschaftsleistung platzierten sich mit Joachim Hoffmann und Reinhold Schöberl gleich 2 Spieler in den TOP 10 der Spieler-Einzelrangliste dieser Klasse.

Lukas zur Linde kann leider seit Oktober nicht mehr an den Mannschaftsspielen mitwirken, da er Studium bedingt weggezogen ist. Für sein weiteres Berufsleben wünscht die TuS Lukas viel Glück. Bei kurzen Heimataufenthalten ist Lukas auch zukünftig ein gern gesehener Gast im TT-Trainingsbetrieb.

Durch die Reaktivierung von Reinhold Schöberl konnte der Ausfall von Lukas mehr als kompensiert werden. Wir freuen uns Reinhold wieder im Mannschaftsspielbetrieb begrüßen zu können.

Mit leicht veränderter Aufstellung wird der 3. Platz in der Abschlusstabelle angestrebt. Sollte sogar der 2. Platz in der Rückrunde gehalten werden können, wäre dies ein herausragender Erfolg der Mannschaft.

Jugend – Verbandsliga Süd/West

(EMAIL Jonas vom 27.12.2009)

Nach der Saison 2008/2009 bestreitet die TuS-Jugend nunmehr das 2. Jahr in Folge in der zweithöchsten möglichen Spielklasse der Jugend. Obwohl unser Bester „Marc Desch“ vor der laufenden Saison vorzeitig für die 1. Herrenmannschaft freigeholt wurde, wollte man gegenüber der Vorsaison (Abschluss = 7. Platz) in der Tabelle hochklettern.

Wir – Frederick Kippels, Patrick Harren, Jonas Skorpil und Anton Hornbach – erwischten erfreulicherweise einen guten Saisonstart und gewannen gleich das 1. Spiel gegen die favorisierte Mannschaft von TSG Niederhofheim. Während der Vorrunde schwankten dann jedoch ständig die Leistungen zwischen Siegen gegen gute und Niederlagen gegen schwächere Mannschaften.

Am Ende der Vorrunde ergab sich ein **zufriedenstellendes ausgeglichenes Ergebnis mit 9:9 Punkten** auf dem 5. Tabellenplatz. Zum guten Ergebnis trug vor allem **Frederick** bei, der mit 13:5 Siegen im vorderen Paarkreuz auf einem hervorragenden, unerwarteten 5. Platz in der Einzelspieler-Rangliste der Verbandsliga landete.

Für die Rückrunde hoffen wir „häufiger“ an unsere starken Auftritte in der Vorrunde anzuknüpfen, um uns in der ersten Tabellenhälfte etablieren zu können. Ein solches Ergebnis könnte zum Aufstieg in die höchstmögliche Jugendklasse „Hessenliga“ ausreichen, da wir gegenüber vielen Konkurrenten altersbedingt in der nächsten Saison allesamt nochmal in der Jugend antreten können.

A-Schüler – Kreisliga

Leider ist in der TT-Abteilung der TuS bei den Jahrgängen 1995/1996 ein „Loch“. Lediglich Patrick Merget und Henning Schubert halten die Fahnen der TuS bei den A-Schülern hoch. So müssen diese Mannschaft regelmäßig zwei B- oder sogar C-Schüler ergänzen, die häufig hier noch überfordert sind.

Somit stehen gute bis sehr gute Einzelbilanzen bei den TuS A-Schülern im Vordergrund, da mit der Mannschaft nur punktuelle Erfolge erwartet werden können. Immerhin konnte man gegen Ende der Vorrunde wenigstens 1 Sieg und 1 Unentschieden erzielen, so dass man unter 9 Mannschaften auf Platz 8 abschloss.

Sehr gute Leistungen erzielte (a) **Patrick Merget** mit 10:5 Siegen im vorderen Paarkreuz mit einem **5. Platz** in der Einzel-Rangliste und (b) **Patrick Merget / Henning Schubert** im Doppel mit 6:2 Siegen mit einem **2. Platz** in der Doppel-Rangliste. Herausragend waren die Einzelergebnisse des C-Schülers Linus Barth, der gegen die teilweise 5 Jahre Älteren als Ersatzspieler 4:1 Einzelsiege erzielte.

Für die Rückrunde erhoffen wir uns, diese Erfolge zu wiederholen und als Mannschaft noch ein bis zwei Plätze in der Tabelle hochzuklettern.

B-Schüler – 1. Kreisklasse

Stolz kann die TuS auf die „reine Anfängermannschaft“ sein. Dank guter Arbeit unseres Kindertrainers Timo Senzel konnte direkt im ersten Jahr nach der Vorrunde mit ausgeglichenem Ergebnis bei 11:11 Punkten ein 5. Tabellenplatz erreicht werden.

Herausragend waren die Ergebnisse von **Vehbi Krasniqi** (5. der Einzel-Rangliste in seinem allerersten TT-Jahr) und dem **C-Schüler Linus Barth** (12. der Einzel-Rangliste und Spitzenresultate als Ersatz bei den A-Schülern, s.o.) sowie **gemeinsam im Doppel mit 9:0 Siegen als ERSTER in der Doppel-Rangliste**.

Sicherlich hat uns in der Vorrunde – gerade zu Beginn – der ein oder andere Gegner unterschätzt, so dass es als großer Erfolg zu werten wäre, wenn die Ergebnisse in der Rückrunde wiederholt werden könnten.